

Artikel vom 22.03.2019

JHV und Ehrungen

Harald Troiber bleibt im Amt



hinten von links nach rechts: Stefan Zitzelsberger, Andreas Köhler, Günther Reischhofer, Michael Paternoster, Dominik Reis, Franz Haselbeck, Josef Freudenstein, Maria Maier, Jürgen Roith vorne von links nach rechts: Wilfried Kühnel, Roland Kufner, Harald Troiber, Paul Freudenstein, Alfred Bielmeier

Harald Troiber begrüßte am Abend des 22. März die Mitglieder des CSU Ortsverbands Winzer-Neßlbach, darunter Bürgermeister Jürgen Roith, die Ehrenvorsitzenden Franz Landl und Franz Bachmeier, die Markträte Manfred Fischer, Paul Freudenstein, Franz Mutz und Wilfried Kühnel sowie Europakandidat Stefan Zitzelsberger im Gasthaus Zur Burgschänke in Winzer.

Troiber blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Der Ortsverband nahm an der vom Kreisverband organisierten Klausurtagung teil, informierte über die Aufgaben des Bezirks, nahm an Kundgebungen und Veranstaltungen der Ortsverbände im Landkreis teil. Das Jahr 2018 endete mit der Teilnahme am traditionellen Winzerer Weihnachtsmarkt. Ins Jahr 2019 startete der Verband mit einem Neujahrsempfang und natürlich wurde auch der politische Aschermittwoch in Passau besucht, sowie am Abend in gewohnter Weise beim Fischessen im Gasthaus Grassinger darüber diskutiert im Kreis der Mitglieder.

Schatzmeister Alfred Bielmeier legte den Kassenprüfern Augustin Ferdinand und Gerd Scheibenzuber eine ordnungsgemäß und ordentlich geführte Kasse vor und die Versammlung stimmte einstimmig für die Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft.

Bürgermeister Jürgen Roith informierte die Mitglieder über die aktuelle Gemeindepolitik. Mit Hilfe der Markträte konnte ein Rekordhaushalt von 14 Millionen Euro beschlossen werden. Seinen Markträten der CSU ist er besonders dankbar, dass sie Stellung beziehen und ihre Meinung nach außen vertreten. Bei der bevorstehenden Europawahl, bei der Stefan Zitzelsberger den Bundeswahlkreis Deggendorf auf der Liste vertreten darf, geht es nach Roiths Meinung vor allem um den Frieden zu sichern. "Unser Europa verdient Unterstützung bei der Wahl." appellierte er an die Mitglieder. Er erinnerte daran, dass finanzielle Mittel der EU unter anderem im Gasthof zur Post, in der Sternwarte und im Ziegel und Kalkmuseum verbaut werden durften.

Gleichzeitig gilt es sich auf die Kommunalwahl im nächsten Jahr vorzubereiten. Harald Troiber und Jürgen Roith führen aktuell Gespräche mit Kandidaten und Kandidatinnen. Bundeswahlkreisgeschäftsführerin Christine Oswald leitete die Neuwahlen. Harald Troiber wurde einstimmig mit 100 % Zustimmung wieder gewählt zum Vorsitzenden. Zu seinen Stellvertretern wurden Paul Freudenstein und Roland Kufner gewählt. Günther Reischhofer löst den bisherigen Schatzmeister Alfred Bielmeier ab. Maria Maier wurde erneut zur Schriftführerin gewählt und als Beisitzer wurden Andreas Köhler, Josef Freudenstein, Franz Haselbeck, Robert Jakob, Michael Paternoster, Dominik Reis, Jürgen Roith, Alfred Bielmeier und Wilfried Kühnel gewählt. Die Kassenprüfer Ferdinand Augustin und Gerd Scheibenzuber wurden auch als Kassenprüfer bestätigt.

Im Anschluss an die Neuwahlen wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue zur CSU und dem Ortsverband von Harald Troiber geehrt. Ehrenvorsitzender Franz Bachmeier ist bereits seit 50 Jahren bei der CSU. Adolf Leitl wurde für 35 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt und Bürgermeister Jürgen Roith und Wilfried Kühnel sind seit 20 Jahren Mitglieder.

Am Ende der Versammlung ergiff Ehrenvorsitzender Franz Landl das Wort und übte harte Kritik an der großen Politik, doch auch beim Ortsverband hatte er einige Kritikpunkte. Die Grenzöffnung 2015 hält er schlichtweg für "Schmarrn". Der Migrationspakt wird gerne als nicht bindende Vereinbarung dargestellt, doch in vielen Passagen findet sich das Wort verpflichtend und somit ist es für Franz Landl klar, dass dieser Pakt gesetzlich bindend ist. Außerdem stört es ihn die von den freien Wählern ausgelöste Debatte um die Polder zum Hochwasserschutz.

Abschließend bedankte sich Harald Troiber für die Unterstützung durch die Vorstandschaft. Sein Ziel ist es für den Kommunalwahlkampf ein schlagkräftiges und breit aufgestelltes Team zusammenzustellen mit Bürgermeister Jürgen Roith um die nächsten Jahre wieder gut für unseren Markt arbeiten zu können.